

Mit Sicherheit Qualität

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

das Thema „Qualität in der Medizin“ steht weiterhin im Mittelpunkt vieler gesundheitspolitischer Diskussionen. Neu ist der Begriff Qualität in der Ärzteschaft jedoch keineswegs!

Derzeit versorgen rund 3700 niedergelassene Vertragsärzte, psychologische Psychotherapeuten sowie zur ambulanten Behandlung ermächtigte Krankenhausärzte die Patienten im Land Brandenburg. Dabei werden Qualitätsförderung und Qualitätssicherung groß geschrieben. Schon immer war es ein Selbstverständnis der Kassenärztlichen Vereinigungen als Selbstverwaltung die Qualität ärztlichen Handelns aktiv und konsequent voranzutreiben. Das Behandeln unserer Patienten ist eine überaus verantwortungsvolle Aufgabe – Qualitätssicherung hilft diese Verantwortung zu tragen!

Der Einstieg in die vertragsärztliche Versorgung setzt schon ein hohes Basisniveau voraus. So ist z.B. eine abgeschlossene Facharztweiterbildung obligat. Zur Erbringung einer Vielzahl von Leistungen, von A wie Akupunktur bis Z wie Zytologie, sind zudem konkret definierte fachliche und sachliche Qualitätsanforderungen zu erfüllen und nachzuweisen. In einigen Bereichen werden sogar jährliche Rezertifizierungen gekoppelt an Mindestfrequenzen, Fortbildungspflichten, Dokumentationsprüfungen oder Kolloquien abverlangt.

Zum mittlerweile 5. Mal nutzen wir die öffentliche Qualitätsberichterstattung als Instrument, um die durchgeführten QS-Maßnahmen auch sichtbar zu machen.

Dieser Tätigkeitsbericht führt aber auch anschaulich vor Augen, dass diese Arbeit nur geleistet werden kann, wenn sich die ehrenamtlich in die Qualitätskommissionen berufenen Kollegen und die Mitarbeiter der KV mit großem Engagement dieser Aufgabe widmen. Ich möchte mich an dieser Stelle ausdrücklich für deren Einsatz bedanken!



Ihr Dipl.-Med. Andreas Schwark
Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der KV Brandenburg